

# Ein echtes Einkaufserlebnis – ökologisch verpackt

Gebhard und Gehring GmbH feiert mit Kunden und Freunden den gelungenen Neubau des Verkaufsgebäudes von Architekt Reichert

Von Karina Eyrich

Albstadts größtes Warensortiment hat ein neues Zuhause: Gestern hat die Firma »G+G« mit den Familien Gebhard und Gehring an der Spitze ihr neues Verkaufsgebäude an der Sigmaringer Straße in Ebingen eröffnet – endlich Platz, um alle 50 000 Artikel gut zu präsentieren.

**M**ehr sein als scheinen«, an diese Firmemphilosophie von Gründer Hugo Gebhard, die seit 78 Jahren bei »G+G« gelebt wird, erinnerte Seniorchef Herrmann Gehring bei der offiziellen Eröffnung des Verkaufsgebäudes, zu dem die Idee schon Jahre alt ist. Das einstige Lager, aus dem vor 50 Jahren der Verkaufsräum wurde – mit Stufen überall –, war dem Spezialisten für Industrie- und Betriebsrichtungen, Werkzeuge und Maschinen, Arbeitsschutz und Sitztechnik Bauelemente und Türen zu klein geworden, wie Geschäftsführer Thomas Gehring berichtete. Der Herausforderung, ein bisheriges Lager und einen riesigen Neubau zu verschmelzen – optisch ist die Grenze nicht mehr zu sehen – stellte sich der Ebingener Architekt Thomas Reichert. Ihm ist es gelungen, mit viel Glas, Sichtbeton und Gestal-



Die Familien Thomas Gehring, Stephan Gehring, Udo Gebhard und Hermann Gehring nehmen Architekt Thomas Reichert in die Mitte bei der Feier zur Eröffnung des Neubaus an der Sigmaringer Straße, der durch futuristische Glaselemente und Beleuchtung sowie durch originale Gestaltung besticht.

Fotos: Eyrich

tungselementen in den Firmfarben Rot und Blau ein leicht wirkendes Gebäude mit 3000 Quadratmetern Fläche auf zwei Verkaufsebenen – verbunden durch einen stillvollen Aufzug und eine Freitreppe mit Glasgeländer – sowie Tiefgarage und Werkstatt zu schaffen, das sich optimal in die Umgebung einfügt. Dass das Gebäude, mit LED-Technik beleuchtet und durch das per Smartphone steuerbare Glasdach kühlbar, auch ökologisch hochmodern ist – die Stahl-Sandwich-Fas-

sade mit großem Schaufenster zur Sigmaringer Straße tut ein Übriges – betonte Reichert und dankte den Familien Gehring und Gebhard, dem Baudezernat der Stadt und den Handwerkfirmen für die unkomplizierte Zusammenarbeit. Die Materialwahl, die auf Bodenständigkeit schließen lasse und zum Sortiment passe, lobte Bürgermeister Udo Hollauer und freute sich, dass die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens durch »unmittelbare Produktverfügbarkeit

und das Einkaufserlebnis« noch gesteigert werde. Thomas Gehring und sein Vater Hermann hoben die Leistung der Mitarbeiter hervor, ohne die weder der Firmenerfolg noch der Neubau denkbar seien, und der Seniorchef freute sich über die gute Zusammenarbeit des Trümmvirats an der Spitze: »Haltet weiter zusammen und gebt Euer Wissen und Können an die Mitarbeiter weiter«, rief er Thomas und Stephan Gehring sowie Udo Gebhard zu.

Walter Herrmann von der IHK Reutlingen-Tübingen-Zollernalb unterstrich zudem die Ausbildungsleistung im Haus »G+G« und gratulierte zu der mutigen unternehmerischen Entscheidung, ehe die Mitarbeiter den Geschäftsführer zu seinem Arbeitsjubiläum beglückwünschten: Seit 25 Jahren ist Thomas Gehring in der Firma, seit elf Jahren führt er sie – das war dem Team ein statliches Weimpräsen wert. »Wir wollen alle Vertriebskanäle optimal nutzen«, hatte

Thomas Gehring zu Beginn gesagt – im neuen Gebäude sei es möglich, alles zu präsentieren, ohne es »in Regalen verstecken zu müssen«. Denn der wichtigste Vertriebskanal ist für »G+G« nicht der Internet-Shop, sondern der persönliche Kontakt zum Kunden: »Der Kunde ist für uns das Maß aller Dinge«, sagte Hermann Gehring, ehe er die Gäste ans reichhaltige Buffet entließ. Hugo Gebhard hätte sich über die Bekannnisse seiner Nachfolger gestern gefreut.